

Empfehlung zur Errichtung von Instituten außerhalb der Hochschulen

Vom 21. November 1964

Die Knappheit an qualifiziertem wissenschaftlichen Personal sowie die Notwendigkeit, die für die Forschung bereitstehenden Mittel wirksam und konzentriert zu verwenden, zwingt zur Zurückhaltung bei der Gründung neuer Forschungseinrichtungen. Sie sollten nur dann errichtet bzw. aus öffentlichen Mitteln bezuschußt werden, wenn dies aus Gründen der Weiterentwicklung des wissenschaftlichen Lebens unbedingt erforderlich ist. In Zukunft sollte durch vorherige Voten des Wissenschaftsrates jeweils überprüft werden, ob diese Voraussetzung vorliegt.